

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 4

Donnerstag, 27. Januar 2022



Foto: Baierstronn Touristik



Foto: Teichmann



Neues Gastgeberverzeichnis Murgtal

Neuaufgabe erhältlich in der Touristinfo Gernsbach

→ weiter Seite 3

Ein Lieder-Abend unter Freunden

mit Peter Teichmann und
Klaus Hofsäss am Samstag
im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 5

Stadtwerke Gernsbach

Neuer Social-Media-Auftritt
auf Facebook

→ weiter Seite 4

Schlossbergteufel Obertsrot

Narrenwimpel-Malaktion
für Kinder

→ weiter Seite 10

Altpapiersammlung

des TV Hilpertsau
am Samstag ab 9 Uhr

→ weiter Seite 9 und 10

Großes Dankeschön für erfolgreiche Spendenaktion

Auch in diesem Jahr haben die Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Aktion Weihnachtsspendenbaum großzügig für die Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ gespendet. Bürgermeister Christ betont: „Dass in diesem Jahr erneut eine so beachtliche Summe in Höhe von 5.810 Euro bei der Aktion gespendet wurde, ist überaus erfreulich und zeigt, dass die Gernsbacherinnen und Gernsbacher auch füreinander da sind.“

Die 2019 gegründete Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ hat sich zur Aufgabe gemacht, die Altenpflege und Altenbetreuung zu fördern und nachhaltig Bürgerinnen und Bürgern vor Ort in Not zu helfen, insbesondere Seniorinnen und Senioren, Alleinerziehenden und Kindern.

Eines der Herzensprojekte der Stiftung, das im Juni 2020 feierlich eröffnet werden konnte, war das erste barrierefreie Karussell im Kurpark Gernsbach.

„Jeweils in der Vorweihnachtszeit berät das Kuratorium, wer Unterstützung in Form von Gutscheinen erhält. Sobald es die Corona-Regeln zulassen, sollen



Logo der Stiftung 'Gernsbach-hilft'.

in diesem Jahr unter anderem extern begleitete Projekte auf den Weg gebracht werden, bei denen Jung und Alt zusammen kommen, sich so gemeinsam helfen und kennen lernen können und hieraus viele wertvolle Verbindungen zwischen den Generationen entstehen können“, so der Kämmerer der Stadt Gernsbach, Benedikt Lang.

Gerne können aber auch jederzeit Vorschläge zur Verwendung der Spendengelder per E-Mail (gernsbachhilft@gernsbach.de) oder mittels des Kontaktformulars auf der städtischen

Homepage (www.gernsbach.de/gernsbach-hilft) eingereicht werden. Auch steht der Kämmerer Benedikt Lang als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung (07224/644-20). Vielleicht sind den Gernsbachern Menschen in Gernsbach bekannt, deren Lebenssituation schwierig ist und die sich unverschuldet in Not befinden, die aber nicht in der Öffentlichkeit sichtbar werden wollen. Der Stiftungsrat behandelt jeden Fall vertraulich, entscheidet und gewährleistet, dass potenzielle Spenden-Empfänger anonym bleiben.

Darüber hinaus ist es das ganze Jahr über möglich, zugunsten der Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ zu spenden.
Bankverbindung:
Sparkasse Rastatt-Gernsbach
IBAN: DE 66 6655 0070 0000 4400 73
BIC: SOLADES1RAS
Verwendungszweck: ‚Gernsbach hilft‘.
Bitte geben Sie Ihre Anschrift im Verwendungszweck an, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Übersicht Teststationen in Gernsbach und Weisenbach

- **Teststation am Salmenplatz**
Täglich 9 - 13 Uhr und 13.30 - 18 Uhr (letzte Annahme 17.30 Uhr)
Ohne Anmeldung.
- **Teststation in der Hauptstraße 7 (Altstadt)**
Montag - Sonntag 9 - 20 Uhr durchgehend
Ohne Anmeldung.

- **Teststation in der Jakob-Kast-Straße 9**
Montag - Freitag
9 - 12 Uhr und 13 - 19 Uhr
Samstag und Sonntag
10 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Ohne Anmeldung.

- **Teststation in der Murgtalstr. 1 (Netto Hilpertsau)**
Montag - Samstag 9 - 18 Uhr
Sonntag 10 - 18 Uhr

Teststation in der Hauptstraße 32 (Kornhaus - Altstadt)

Montag - Samstag
6.30 - 9 Uhr und 17.30 - 21 Uhr
Sonntag 17.30 - 21 Uhr
Speicheltests, ohne Anmeldung.

- **Wendelinus-Apotheke Weisenbach**
Montag-Freitag 8 - 18 Uhr,
Samstag 8 - 12 Uhr.
Ohne Anmeldung.

Weiterhin bei uns : Online Kauf von Kinokarten. Beachten Sie bitte die Corona Regeln

Kinocenter Gernsbach
Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

*Die Anfangszeit erfahren Sie unter
www.kinocentergernsbach.de*

**Programm vom
27.01.2022 bis 02.02.2022**

Montag Dienstag und NEU
Donnerstag = Kinotag
nicht an Feiertagen

					
Täglich 19.30 Uhr	Donnerstag bis Dienstag 19.30 Uhr	Täglich 17.15 Uhr Samstag + Sonntag auch 15.00 Uhr	Donnerstag - Samstag 17.00 Uhr Sonntag nur 15.00 Uhr	Sonntag - Mittwoch 17.00 Uhr Samstag nur 15.00 Uhr	Lady Night Mi.02.02.2022 19.45 Uhr

Bei uns gilt die 2G+Regel und das Tragen der FFP 2 Maske
Bitte Impf - oder Genesenen - Personalausweis bereit halten und UNAUFGEFORDERT an der Kasse vorzeigen

Neues Gastgeberverzeichnis Murgtal erschienen

Die Gastgeber aus dem Murgtal, von Gaggenau bis Baiersbronn, präsentieren sich auch 2022 wieder gemeinsam auf 120 Seiten in der Neuauflage des Gastgeberverzeichnisses. Die inzwischen fünfte gemeinsame Ausgabe ist ab sofort erhältlich und beinhaltet wieder einige Neuerungen.

Eine kurze Einleitung sowie Ortspläne geben einen ersten Überblick über die einzelnen Orte. Diese sind nach dem Verlauf der Murg angeordnet – von der Quelle bis zur Mündung. Die Gastgeber sind gegliedert nach Hotels, Gasthöfen, Pensionen, Ferienzimmern und Ferienwohnungen sowie Camping- und Wohnmobilstellplätzen. Neben den Kontaktdaten der Beherbergungsbetriebe finden Gäste Angaben zu aktuellen Preisen, Bettenkapazitäten, Zimmerzahlen und –typen sowie zur spezifischen Ausstattung anhand bestimmter Piktogramme.

Auch in dieser Ausgabe gibt es zusätzlich zu den klassischen Anzeigen eine Auflistung, in der die teilnehmenden Gastgeber nochmals übersichtlich zusammengefasst wurden. Dies bietet Interessierten einen Überblick über die Vielfalt der Unterkünfte der Region. Online buchbare Gastgeber sind im Katalog entsprechend gekennzeichnet. Erstmals werden in der Neuauflage auch Camping- und Wohnmobilstellplätze im Murgtal vorgestellt. Eine weitere Neuerung in diesem Jahr ist die Übersicht über verschiedene Pauschalangebote, die über die Baiersbronn Touristik im Murgtal gebucht werden können – von der Wanderpauschale zur Murgleiter



Das neue Gastgeberverzeichnis für das Murgtal ist ab sofort erhältlich.

Foto: Baiersbronn Touristik

mit Gepäcktransport bis hin zur Pauschale „Unimog erleben“ inklusive eines Unimog-Fahrertrainings.

Ein einleitender Imageteil auf Deutsch, Englisch und Französisch gibt einen Einblick in die vielfältigen Angebote der Region von Wandern, Mountainbiken und Genuss über Familienurlaub und Wellness bis hin zu Abenteuer- und Kulturangeboten. Darüber hinaus findet der Gast in der Broschüre wichtige Informationen rund um seinen Aufenthalt wie Hinweise zur Anreise, der Schwarzwald Plus Karte, verschiedenen Qualitätssiegeln der Gastgeber sowie Ausflugszielen im Murgtal und der Umgebung.

Ab sofort ist das neue Gastgeberverzeichnis in der Touristinfo Gernsbach sowie in allen Tourist-Informationen in Baiersbronn, im Unimog-Museum, in

Forbach, Weisenbach, Loffenau, und Gaggenau oder auch als Prospektbestellung unter www.gernsbach.de, www.baiersbronn.de sowie www.murgtal.org kostenfrei erhältlich.

Seit Jahresbeginn 2017 arbeiten der Zweckverband „Im Tal der Murg“ und die Baiersbronn Touristik in einer engen Kooperation zusammen. Ziel der Zusammenarbeit ist es, das gesamte Murgtal als Erlebnisraum zu entwickeln.

Zum Zweckverband gehören die Städte und Gemeinden Forbach, Weisenbach, Loffenau, Gernsbach und Gaggenau. Neben dem gemeinsamen Gastgeberverzeichnis erscheint ergänzend auch der Murgtal Wanderguide sowie das Murgtal Wandertouren Programm, welches auch 2022 wieder aufgelegt werden soll. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Tennisbälle zum Filzen, Telefon 6236491

2. Wäschetrockner, Massage-Liege, 1 Paar Kinder-Ski (Rossignol, Gr. 140), Telefon 0177 6252313.
3. 3er Sofa (ca 1,60 m) und 1 Sessel in einem gebrochenen Weiß mit waschbaren Bezügen. Telefon 4588
4. Eine Gartenspritze, Telefon 0170 2407178
5. Schreibtisch für Schulkinder mit 2 Ablagen und 2 Schubladen und Licht. Telefon 652224
6. Runder Wohnzimmertisch mit Rauchglasplatte, Fuß aus Holz dunkelbraun, offen und leicht. Durchmesser 96 cm, Höhe 45 cm. Telefon 0174 403616

Toilettenanlage bei der Murginsel derzeit geschlossen

Die Toilettenanlage beim Wohnmobilstellplatz an der Murginsel muss wegen Vandalismusschäden derzeit leider geschlossen bleiben. Dies betrifft sowohl das Damen- als auch das Herren-WC. Wir bitten Sie, vorübergehend eine der weiteren öffentlichen Toilettenanlagen zu nutzen. Diese befinden sich an der Stadtbrücke, beim Bahnhof und am Färbtorplatz.

Baumpflegerische Arbeiten

Der städtische Bauhof hat aktuell verschiedene Baumpflegearbeiten durchzuführen.

Hierzu gehören Maßnahmen in der Jakob-Kast-Straße. Im Bereich der Hausnummern 9 – 15 sind entlang der Parkfläche baumpflegerische Arbeiten erforderlich, um die Erhaltung des Lichtraumes zu gewährleisten. Während der Arbeiten wird im betreffenden Areal ein Halteverbot eingerichtet, die Beschilderung wird 96 Stunden zuvor aufgestellt.

Des Weiteren müssen zwei abgestorbene und eine stark beschädigte Linde in der Von-Drais-Straße gefällt werden. Alle drei Bäume werden ersetzt. Im Vorfeld nimmt der Bauhof Erdarbeiten an den Standorten vor, um den Wurzel-

raum und damit die Wuchsbedingungen für die Neupflanzungen zu verbessern.

Im Rahmen von Hochwasserschutzmaßnahmen werden – sofern die Wetterlage es zulässt - ab KW 7 entlang des Läutersbachs im Bereich Schwarzwald-, Nordend-, Beethoven- und Jakob-Kast-Straße Gehölzaufwüchse teilweise zurückgeschnitten und einzelne Bäume entfernt. Die Arbeiten finden in Zusammenarbeit mit der zuständigen Umweltschutzbehörde statt.

„Die Durchführung dieser Arbeiten hängt natürlich immer von der Witterung ab. Wir hoffen aber, dass wir alle anstehenden Maßnahmen zeitnah erledigen können“, betont Bauhofleiter Simon Faber. ■



Wir sind jetzt auch auf Facebook

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach erweitert seinen Social-Media-Auftritt und ist jetzt auch bei Facebook zu finden!

Die Stadtwerke freuen sich schon darauf, das Profil recht bald mit vielen wichtigen Informationen für die Bürger in Gernsbach zu füllen.

Interessierte finden die Stadtwerke bei Facebook unter Stadtwerke Gernsbach.

LANDRATSAMT RASTATT

Impfen im Landkreis Rastatt ohne Termine möglich – Ausnahme für Kinder zwischen fünf und elf Jahren

Ab sofort bietet der Landkreis Rastatt in seinen Impfbüros Impfungen ohne vorherige Terminvereinbarung an. Diese sind in Gaggenau und in Bühl von Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 10 bis 17 Uhr. Am Freitag, 28. Januar, gibt es zusätzlich ein After-Work-Impfen von 12 bis 20 Uhr. Im Rastatter Rossi-Haus besteht von Montag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr die Möglichkeit zur Impfung. Das After-Work-Impfen am 28. Januar findet von 11 bis 22 Uhr statt. Impfungen am Samstag und Sonntag sind in Rastatt nur noch bis zum 6. Februar möglich.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass Impfungen für Kinder zwischen fünf und elf Jahren weiterhin nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich sind. Termine sind in der Regel für Samstage und/oder Sonntage über das Termintool auf der Homepage des Landratsamtes Rastatt verfügbar.

Viertimpfungen werden derzeit noch nicht durchgeführt.

Gemäß aktueller Informationen ist für eine vollständige Grundimmunisierung eine einzige Impfung mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson nicht mehr

ausreichend. Die STIKO empfiehlt daher eine Zweitimpfung zur Optimierung der Grundimmunisierung nach frühestens vier Wochen mit dem mRNA-Impfstoff Moderna oder BioNTech und eine Boosterimpfung frühestens nach weiteren drei Monaten.

Termine können auch weiterhin über die Homepage des Landratsamtes Rastatt unter www.landkreis-rastatt.de/impfen gebucht werden.

Sollte es zeitweise zu einem erhöhten Andrang kommen, haben Impfungen mit Termin Vorrang. ■

Gesundheitsamt priorisiert Bearbeitung auf größere Ausbruchsgeschehen

Das Gesundheitsamt Rastatt informiert, dass aufgrund der aktuellen Corona-Fallzahlen eine Priorisierung der Bearbeitung auf größere Ausbruchsgeschehen und hierbei insbesondere die Fälle in Alten- und Pflegeheimen erfolgen muss. Es können deshalb keine individuellen Erstanrufe bei mit dem Coronavirus infizierten Personen stattfinden.

Auch bei der Beantwortung von Anfragen per E-Mail oder über das Kontaktformular kommt es zu einer verzögerten Beantwortung.

Alle wichtigen Infos zum Thema Absonderung, Absonderung der Haushaltsangehörigen, Testung und Bescheinigung können die betroffenen Personen auf der Homepage des Landratsamtes Rastatt unter www.landkreis-rastatt.de

abrufen. Zusätzlich bietet die Internetseite des Sozialministeriums weitreichende Informationen zum Thema Coronavirus (<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de>).

Betroffene Familien mit Kindern in Betreuungseinrichtungen und Schulen sollten zu nächst den Kontakt zu den Einrichtungen suchen, mit denen das Gesundheitsamt im engen Austausch steht. ■

Ein Liederabend unter Freunden - Peter Teichmann und Klaus Hofsäss

Am Samstag, 29.1.2022 im Kirch Obertsrot Peter und Klaus.

Seit 2014 sind Peter Teichmann (Gesang) & Klaus Hofsäss (Piano) als Chanson Duo „Peter & Klaus“ unterwegs. Dabei widmen sie sich Liedern, die Geschichten erzählen nach dem bewährten Muster, mal lustig, mal nachdenklich und hintersinnig. Sie haben wieder jede Menge neue Lieder im Gepäck, unter anderem von Liedermachern wie Klaus Hoffmann, Reinhard Mey, Stephan Sulke, Mario Hené, Hannes Wader, Pete "Wyoming" Bender, ebenso Songs von Udo Lindenberg, Marius Müller-Westernhagen, Rio Reiser, Element Of Crime, um nur einige zu nennen.

Sie interpretieren die teils bekannten und teilweise auch selten gespielten Songs



Duo "Peter & Klaus". Foto: Teichmann

einfühlsam und auf das Wesentliche verdichtet. Das Erfolgskonzept des Duos liegt in der gezielten Auswahl der Stücke, gepaart mit unerschöpflicher Interpretationsvielfalt. Leise und sanfte Töne, Worte über das Leben und die Liebe, aber auch laute und schnelle Passagen lassen die Stimmung vibrieren und animieren, das Publikum mitzusingen. Lassen Sie sich überraschen und die Lieder auf sich wirken, tauchen sie ein in die unerschöpfliche Vielfalt deutscher Songpoeten!

Samstag, 29. Januar 2022 im Kirch Obertsrot, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Eintritt 12 Euro, Ticket-Reservierung auch gerne über die Homepage www.kultur-im-kirchl.weebly.com

Es gelten die derzeit gültigen Corona-Verordnungen. ■

DEUTSCHE BAHN

Baumaßnahmen auf der Rheintalbahn 2022

Wie die Deutsche Bahn Regio mitteilt, kommt es in diesem Jahr aufgrund der geplanten Baumaßnahmen auf der Rheintalbahn in wechselnden Abschnitten zu Sperrungen, die sich unterschiedlich auf den Zugverkehr auswirken.

So sind über die Osterfeiertage (15. – 18. April 2022) Totalsperrungen zwischen Rastatt und Baden-Baden sowie Herbolzheim (Breisgau) und Freiburg (Breisgau) notwendig. Die Schwerpunkte liegen laut einer Pres-

semitteilung der Deutschen Bahn im Jahr 2022 auf folgenden Maßnahmen:

- **Arbeiten im Rahmen der Aus- und Neubaustrecke Karlsruhe – Basel** überwiegend in den Abschnitten Karlsruhe – Rastatt und Müllheim (Baden) – Basel
- **Bahnsteigmodernisierung und barrierefreier Ausbau im Bahnhof Rastatt**
- **Gleis- und Brückenbauarbeiten, Arbeiten an Lärmschutzwänden** in unterschiedlichen Abschnitten/

Zeiträumen zwischen Offenburg und Müllheim (Baden)

Einen Überblick über die Zeiträume der Baumaßnahmen und die damit verbundenen Fahrplanauswirkungen gibt die Deutsche Bahn nach Abschluss der jeweiligen Detailplanungen auf der Seite bauinfos.deutschebahn.com und in der App ‚DB Bauarbeiten‘.

Die Deutsche Bahn rät allen Reisenden, sich vor Reisebeginn über die jeweiligen Verbindungen zu informieren. ■



Neuen Chemiesaal in Betrieb genommen

Schönes Lernen mit moderner Ausstattung: Consummatum est (Es ist vollbracht).

„Chemie ist, wenn es kracht und stinkt. Physik ist, wenn nichts gelingt.“ Diesen Spruch verbinden die meisten Menschen mit diesen Unterrichtsfächern. Nach langer Vorbereitung, Planung und aufwendigen Umbaumaßnahmen konnte nun zur Freude von Schülern und Lehrerkollegium der Gemeinschaftsschule der neue Chemiesaal in Dienst gestellt werden.

Entstanden sind moderne Schülerarbeitsplätze, bei denen der Sicherheitsaspekt, auch am Pult der Lehrkraft, im Mittelpunkt steht. Was die neue digitale Ausstattung dem Chemielehrer so alles ermöglicht, führte Chemie-Lehrer Markus Lindemann den Schülern vor.

So verfügt der Saal über ein rundum einsehbares Digestorium und über einen Bildschirm mit Anschlüssen für Kamera, Laptop, Mikroskop und Tablet. Die Versorgung auf den Schülerarbeitsplätzen mit Gas und Strom erfolgt bei Bedarf aus



Der neue Chemiesaal der Gemeinschaftsschule.

Foto: Von-Drais-Schule

einem herunterklappbaren Deckensystem.

Diese High-End-Ausstattung wird sicherlich nicht nur den Spaß an Chemie bei den Schülern fördern, vielmehr gibt es auch den Lehrkräften in diesem Saal die Mög-

lichkeit, einen zeitgemäßen und spannenden Unterricht zu gewährleisten.

Auf eine Einweihung in herkömmlicher Form, also mit Tanz, Musik und Verpflegung, hatte die Schulleitung aufgrund der Corona-Vorgaben bewusst verzichtet. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Lebensnahe Romane

Offene See* Benjamin Myers: Die Begegnung mit der gebildeten Dulcie im Sommer 1946 verändert das Leben eines Bergarbeiters.

Die Schule am Meer* Sandra Lüpkes: Auf der Nordseeinsel Juist wird 1925 von Freigeistern eine reformpädagogische Schule aufgebaut, die sich gegen viele Widerstände behaupten muss.

Und die Welt war jung* Carmen Korn: Ein gesellschaftliches Panorama der frühen 50er Jahre.

Du und ich und tausend Sterne* Rowan Coleman: Als man Trudy mitteilt, dass ihr Mann bei einem Flugzeugabsturz ums Leben gekommen ist, bricht Trudys Welt zusammen.

Der Unvollendete* Lukas Linder: Humorvoll geschriebene Geschichte eines Verlierers, der endlich sein Glück machen möchte.

Tage mit Felice* Fabio Andina: Begleitung des genügsamen Alltags eines Neunzigjährigen, der in seinem Südtiroler Dorf tief verwurzelt ist.

Über Menschen* Julie Zeh: Der Roman erzählt von unserer unmittelbarsten Gegenwart, von unseren Befangenheiten, Schwächen und Ängsten, aber auch von unseren Stärken.

Flüchtig* Hubert Achleitner: Der Autor und Musiker, bekannt unter seinem Künstlernamen Hubert Goisern, schreibt über Liebe, Sehnsucht und der Suche nach dem Glück.

Wir bitten um Beachtung: 2G+ und FFP2-Maske

Es gelten die aktuellen Coronarichtlinien

Geöffnet haben wir: **Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr**

Unsere Kontaktdaten: Homepage: www.buecherei-gernsbach.de, email: info@buecherei-gernsbach.de,
Telefon: 07224 2054 (AB)

Ihr Bücherei-Team in der Kornhausstraße 28



BEREITSCHAFTS- DIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter
www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von

Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 29./Sonntag, 30. Januar

Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim, Telefon 07245 918833

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 27. Januar

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30,
Ottenau,
Telefon 07225 70304

Freitag, 28. Januar

Drei-Eichen-Apotheke,
Rheinstraße 63,
Baden-Baden (Weststadt),
Telefon 07221 63808

Samstag, 29. Januar

Kreuz-Apotheke,
Lange Straße 37,
Baden-Baden (Innenstadt)
Telefon 07221 25502

Sonntag, 30. Januar

Neue-Apotheke,
Wilhelm-Drapp-Straße 23,
Baden-Baden (Oos),
Telefon 07221 973960

Montag, 31. Januar

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,
Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Dienstag, 1. Februar

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Mittwoch, 2. Februar

Marien-Apotheke,
Ooser Bahnhofstraße 19,
Baden-Baden (Oos),
Telefon 07221 61679

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Freitag 9 bis 13 Uhr
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail:
info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger

am Samstag, 29./Sonntag, 30. Januar
Olga Rejngardt, Dominik Sämann,
Julia Axt, Natalie Felske, Romina Roth,
Katharina Baumgartner, Gabi Gerstner,
Dagmar Freundel, Angelika Burkhart-Schillinger

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Regierungspräsidium Karlsruhe

Öffentliche

Bekanntmachung

Die Firma Mayr-Melnhof Gernsbach GmbH (Obertsroter Straße 9, 76593 Gernsbach) beantragt für die Entnahme von Wasser aus der Murg für Kühl- und Produktionszwecke die Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis nach §§ 8 und 9 Abs. 1 Nr. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. § 15 Abs. 1 WHG.

Die Wasserentnahmestelle aus der Murg befindet sich am Südeinde des Betriebsgeländes. Die Entnahme erfolgt über eine Förderleitung, die mit wasserrechtlicher Entscheidung vom 30. Mai 1951 genehmigt wurde.

Das Vorhaben ist weder mit baulichen noch mit technischen Veränderungen verbunden.

Es werden folgende Entnahmemengen beantragt: 6.500.000 m³/a, 19.610 m³/d, 900 m³/h, 250 l/s.

Die bestehende wasserrechtliche Erlaubnis vom 20. Juni 2001 war befristet und ist zum 31.12.2021 ausgelaufen. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat den vorzeitigen Beginn nach § 17 WHG mit den nachfolgenden Entnahmemengen bis zur Entscheidung über den Antrag, längstens bis 30.06.2022 zugelassen: 5.150.000 m³/a, 15.525 m³/d, 715 m³/h, 200 l/s.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe führt ein förmliches Erlaubnisverfahren gemäß § 93 des Wassergesetzes

Baden-Württemberg (WG) durch. Die Öffentlichkeit ist nach Maßgabe der §§ 93 Abs. 1 WG, 72, 73, 74 Abs. 1 bis 3, Abs. 4 S. 1 und Abs. 5, 75 Abs. 4 und 76 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) sowie dem Gesetz zur Sicherung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren (PlanSiG) an dem Verfahren zu beteiligen.

Das Vorhaben wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der Antrag und die Antragsunterlagen bestehen im Wesentlichen aus der Beschreibung und den voraussichtlichen Auswirkungen des Vorhabens, den Entnahmebedingungen sowie einem gewässerökologischen und naturschutzfachlichen Gutachten. Die Unterlagen können im Zeitraum der Offenlage unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/service/bekanntmachung/seiten/bekanntmachungen-bereich-umwelt-landkreis-rastatt/> Firma: Mayr-Melnhof Gernsbach GmbH eingesehen werden.

Außerdem liegen der Antrag und die Antragsunterlagen, die dem Regierungspräsidium Karlsruhe im Zeitpunkt dieser Bekanntmachung vorliegen,

von Mittwoch, 02.02.2022 bis einschließlich Dienstag, 01.03.2022

bei folgenden Behörden während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus:

- a) Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Eingangsbereich, EG
- b) Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe, Zimmer 051, EG

Aufgrund der aktuellen Lage weisen wir auf die gebotenen Hygieneanforderungen hin. Im Übrigen gilt die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung.

Einwendungen gegen das Vorhaben können innerhalb der Auslegungsfrist und bis zu zwei Wochen danach, also vom 02.02.2022 bis einschließlich 14.03.2022, bei der Gemeinde Gernsbach oder beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe (Postanschrift: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 54.3, 76133 Karlsruhe) schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Wir bitten, in jedem Fall den Namen und die vollständige Adresse der Einwendenden anzugeben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die

nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dieser Einwendungsausschluss gilt nicht nur im Verwaltungsverfahren, sondern auch in einem nachfolgenden gerichtlichen Verfahren.

Wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung können nach Fristablauf Auflagen nur verlangt werden, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte.

Außerdem können nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis, einer gehobenen Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass Ansprüche zur Abwehr von nachteiligen Wirkungen durch eine Gewässerbenutzung, die durch eine unanfechtbare gehobene Erlaubnis zugelassen ist, nach Maßgabe des § 16 WHG nicht mehr oder nur noch eingeschränkt geltend gemacht werden können.

Gleichförmige Eingaben (mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte) werden nach §§ 17, 18 und 19 LVwVfG behandelt. Danach ist bei solchen Eingaben erforderlich, dass auf jeder mit mindestens einer Unterschrift versehenen Seite derjenige Unterzeichner, der die übrigen vertreten soll, mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist. Gleichförmige Eingaben, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, können unberücksichtigt bleiben. Das gilt bei gleichförmigen Einwendungen auch insoweit, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.

Die Einwendungen werden dem Antragsteller und den Behörden, deren Aufgabenbereich berührt ist, bekannt gegeben. Name und Anschrift des Einwendenden werden vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht, sofern dies ausdrücklich verlangt wird und diese Angaben zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen diese Entscheidung einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung der Antragsunterlagen benachrichtigt. Gleichzeitig wird ihnen Gelegenheit

zur Stellungnahme innerhalb der oben genannten Einwendungsfrist gegeben.

Sofern Einwendungen form- und fristgerecht erhoben werden, werden diese nach Ablauf der Einwendungsfrist mit der Antragstellerin, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert. Der Erörterungstermin wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Die Behörden, die Antragstellerin und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Erörterungstermin benachrichtigt. Form- und fristgerecht erhobene Einwendungen werden auch bei Ausbleiben der Antragstellerin oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Das Regierungspräsidium behält sich vor, statt eines Erörterungstermins eine Online-Konsultation nach § 5 Abs. 4 des Planungssicherstellungsgesetzes (PlanSiG) durchzuführen. Mit dem Einverständnis der zur Teilnahme Berechtigten kann diese durch eine Telefon- oder Videokonferenz ersetzt werden. Alle dafür erforderlichen Informationen für die Öffentlichkeit werden auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/service/bekanntmachung/seiten/bekanntmachungen-bereich-umwelt-landkreis-rastatt/> bekannt gegeben. Diejenigen, die Einwendungen gegen das Vorhaben erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden über die Online-Konsultation schriftlich benachrichtigt. Bei Unterschriftenlisten oder gleichlautenden Schreiben, auf denen ein Vertreter benannt wurde, wird nur dieser benachrichtigt.

Bei Zulassung des Vorhabens entscheidet die Behörde in der Entscheidung über die Einwendungen, über die im Erörterungstermin keine Einigung erzielt worden ist.

Die Entscheidung über den Antrag wird öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen sowie über die Stellungnahmen der Vereinigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Die Zustellung des Erlaubnisbescheides an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Zusätzlich wird der Inhalt der Entscheidung auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter www.rp-karlsruhe.de zugänglich gemacht.

Gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass die erhobenen Einwendungen und die darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für dieses Verfahren von Referat 54.3 des Regierungspräsidiums Karlsruhe als Verantwortlichem erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der jeweiligen Betroffenheit beurteilen zu können. Die Verarbeitung der Daten ist zur Erfüllung unserer Aufgaben als zuständige Behörde für das wasserrechtliche Verfahren erforderlich und erfolgt auf Grundlage von § 4 des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) i. V. m. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e) DSGVO. Sowohl die Antragstellerin als auch ihre Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für den genannten Zweck erforderlich ist.

Karlsruhe, den 21.01.2022
Regierungspräsidium Karlsruhe,
Referat 54.3

Hundesteuer

Die Stadt Gernsbach ist nach § 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg verpflichtet, eine Hundesteuer zu erheben.

Die Steuerschuld entsteht am 1. Januar eines Jahres für jeden an diesem Tag gehaltenen Hund, der über drei Monate alt ist. Wird ein Hund erst nach dem

1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats.

Wer in Gernsbach einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei der Stadtkämmerei, Sachgebiet Steuern, in der Igelbachstr. 11, Zimmer 211 (E-Mail: stadtkaemmerei@gernsbach.de, Telefon 07224/644-52), anzuzeigen.

Wird die Hundehaltung nach Beginn des Steuerjahres beendet, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats der Stadtkämmerei unter Rückgabe der Steuermarke mitzuteilen. Ist der Hund veräußert worden, sind gleichzeitig auch Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Die hiernach zur Anmeldung verpflichteten Hundehalter werden gebeten, die Anmeldung schriftlich, telefonisch oder persönlich bei der Stadtkämmerei vorzunehmen. An- und Abmeldungsformulare finden Sie auch im Internet unter www.gernsbach.de (Suchbegriff: Hundesteuer). Zuwiderhandlungen bezüglich der Anzeigepflicht müssen als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden.

Für Hunde, die im Steuerjahr 2021 in Gernsbach gemeldet und besteuert wurden, ist eine erneute Anmeldung für 2022 nicht erforderlich. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigespflichtigen Hunde

mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.

Stadt Gernsbach
- Stadtkämmerei -

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 31.01.2022 um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach, Badener Straße 1

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Veräußerung des Anwesens Gernweg 6 in Gernsbach-Reichen-tal
3. Bekanntgabe der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse
- Annahme von Spenden
- Verleihung von Verdienstmedail-len der Stadt Gernsbach
- Neufassung der Benutzungsord-nungen für Schulkindbetreuung der Von-Drais-Grundschule, Grundschule Hilpertsau und Grundschule Scheuern
4. Verabschiedung des Haushaltsplanes der Stadt Gernsbach 2022
5. Verabschiedung des Wirtschaftspla-nes des Eigenbetriebs Stadtwerke 2022
6. Verabschiedung des Wirtschaftspla-nes des Eigenbetriebs Abwasserbe-seitigung 2022
7. Nutzungs- und Kulturplan des Forst-betriebs der Stadt Gernsbach 2022
8. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Bestellung von Behandlungsmittel

Der Bezirksimkerverein Gernsbach bestellt wieder Behandlungsmittel. Auch dieses Jahr gibt es nur einen Bestelltermin. Bitte den Bedarf bis zum

25.02.2022 an den 1. Vorsitzenden Harald Gartner melden. Wichtig ist, dass man die Tierhalternummer mit angibt. Ohne die Angabe der Tierhalternummer können keine Behandlungsmittel bestellt werden. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage sind keine Imkerstammtische geplant.

Der Bezirksimkerverein meldet sich rechtzeitig wieder über den Stadtanzeiger.

Turnverein
Hilpertsau 1920



Altpapiersammlung

Der TV Hilpertsau führt am Samstag, den 29. Januar, ab 9 Uhr in Hilpertsau eine Altpapiersammlung durch. Die Helfer treffen sich um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, mit PKW und Anhänger. Die

Bevölkerung wird gebeten, das Papier frei von Fremdkörpern, gebündelt oder in Behältnissen (Kisten, Kartons etc.), rechtzeitig gut sichtbar am Gehweg bereitzustellen. Der Verein freut sich über die Unterstützung.

Musikverein
Lautenbach



Rückblick auf ein schwieriges Jahr 2021 – Teil 2

In schwierigen Zeiten sind kreative Lösungen und Zusammenhalt besonders wichtig. Deshalb wurden auch zwei Altpapier- und Altmetallsammlungen gemeinsam von drei Lautenbacher Vereinen organisiert und durchgeführt: Neben dem MVL waren dabei im März und im September 2021 die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach, Abt. Lautenbach und die Kolpingsfamilie Lautenbach beteiligt. Die Lautenbacher Bevölkerung unterstützte diese Sammlung prächtig, so dass für alle beteiligten Vereine ein kleines Sümmchen für die Vereinskasse hängen blieb.

Der MVL konnte, nachdem ab Juli 2021 Lockerungen bei den Corona-Bestimmungen eingetreten waren, zwei recht kurzfristig anberaumte und wegen der immer noch kritischen Lage auf die Einwohner Lautenbachs beschränkte öffentliche Auftritte im Freien anbieten: Zwei Sommerhocks, beide auch vom Wetter begünstigt vor dem Lautenbacher Bürgerhaus, die von der Bevölkerung überaus positiv aufgenommen wurden. Für die Musiker bedeuteten diese Auftritte ‚Balsam auf die Seele‘ – es waren mal wieder Veranstaltungen für alle Beteiligten fast ‚wie früher‘, wenn auch in sehr viel kleinerem Rahmen als gewohnt. Und beim Juli-Auftritt durfte auch der Bläsernachwuchs unter Leitung des Dirigenten Patrick Pirih

seinen Leistungsstand präsentieren. Ein sicherlich prägendes Erlebnis für die jungen Musiker.

Die ab Juli unter eingeschränkten Bedingungen wieder möglichen Proben des Orchesters fanden bei gutem Wetter im Freien im Hof von Edgar Mörmann statt. Bei schlechtem Wetter konnte in die Bürgerhaushalle ausgewichen werden, so lange, bis die dort üblicherweise trainierenden Moveras vom TVL die Halle nicht benötigten. Die Moveras nutzten stattdessen die Halle in Obertsrot.

Turnverein
Lautenbach 1921



Training startet auch bei den Kleinsten wieder

Die beiden Gruppen Eltern-Kind und Kleinkindturnen starten am Montag den 31.01.2022 wieder aus der Winterpause. Die Trainingszeiten sind immer montags - Eltern-Kind von 15.30 bis 16.25 Uhr, - Kleinkindturnen 16.30 bis 17.25 Uhr. Es gelten die aktuellen Regelungen der CoronaVO (inkl. Sport).

Schlossbergteufel
Obertsrot



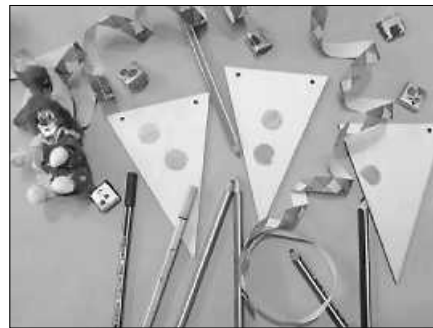
Malaktion Narrenwimpel

Liebe Kinder aus Hilpertsau und Obertsrot,

die Obertsroter Schlossbergteufel starten eine närrische Fasentwimpel-Aktion. Bist du zwischen 5 und 12 Jahren und willst mitmachen? Kein Problem, dann sag deinen Eltern dass sie unter info@obertsroter-schlossbergteufel.de das kostenlose Aktionspäckchen bestellen können. Dieses bekommst du dann zu Hause vorbeigebracht. Gestalte deinen persönlichen Holzwimpel und bringe

ihn bis zum Schmutzigen Donnerstag (24. Februar) zurück. Als Dankeschön bekommst du dann im Anschluss eine närrische Tüte mit Süßigkeiten. Alle weiteren Informationen werden wir euch per E-Mail nach Bestelleingang mitteilen! Die Wimpel werden bei den Rückkorbhausner Narrentage am 26. und 27. November in der Obertsroter Ebersteinhalle aufgehängt und zieren somit die Ebersteinhalle bei diesen beiden närrischen Tagen. Viel Spaß bei dieser bunten Malaktion.

Eure Schlossbergteufel



Holzwimpel zum Anmalen.

Foto: Schloßbergteufel

Förderverein
Musikverein Orgelfels Reichental

„Der Spaßbooooster ...für 2022“ anstatt Fastnachtssitzungen

Wie bereits im letzten Jahr muss der Förderverein MV Orgelfels Reichental seine Fastnachtssitzungen, die in Reichental bereits Kult waren, wegen Corona absagen. Sie hätten am Freitag, 25. Februar und Samstag 26. Februar 2022 stattfinden sollen. Wir haben Verantwortung für die Akteure der Fastnachtssitzungen und auch für die vielen Helfer und natürlich auch für unser Publikum. In der doch sehr kleinen Festhalle in Reichental ist eine Veranstaltung dieser Art und mit den Vorgaben, die Corona fordert nicht durchführbar. Für alle Fasenachter und Fasenachterinnen haben wir uns deshalb etwas Besonderes einfallen lassen. Holt euch unseren „Späßbooooster ... für 2022“ ab und feiert zu Hause mit nicht 2G+ sondern: 3F+, Film - Fasent - Fasentküchle + Kartoffelsupp. Der Späßbooooster besteht aus einem USB-Stick mit Beiträgen der letzten 11 Jahre unserer Fastnachtssitzungen, gekonnt von Michael Wieland zusammengesetzt. Die Moderation übernahm wieder Julia Antkowiak. Dazu gibt es Kartoffelsuppe und Fasentküchle. Der komplette



Beste Stimmung bei prächtigem Wetter.

Foto: Musikverein Lautenbach

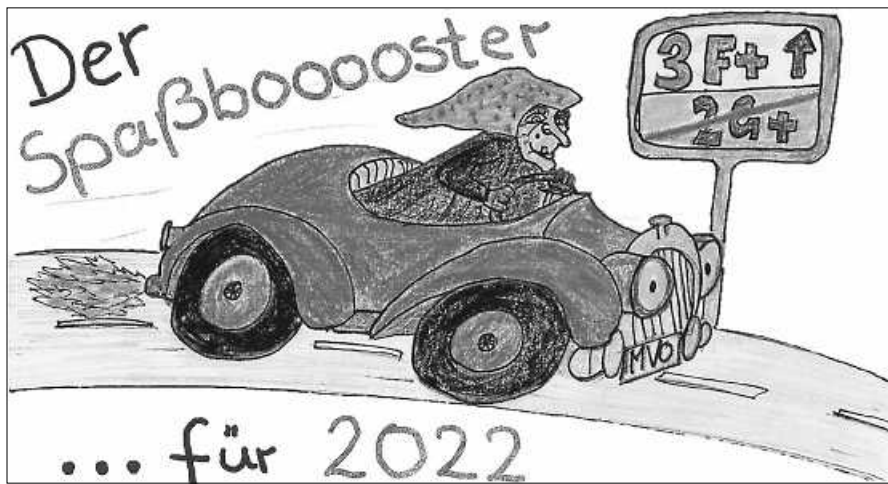


Foto: David Brasseur

Spaßbooster kostet 20 Euro. Er kann aber auch einzeln erworben werden: USB-Stick 12 Euro, Kartoffelsuppe (500 ml) und 4 Fasentkühle 8 Euro.

Das Ganze verkaufen wir am Samstag, 19. Februar 2022 von 11 – 13 Uhr auf dem Schulhof. Verkauf nur solange Vorrat reicht und ganz nach den Corona-Regeln und mit Abstand. Zur besseren Planung bitten wir um Vorbestellung bis Mittwoch, 9. Februar 2022. Bestellungen können im Dorfladen oder bei

Edith Wieland abgegeben werden. Eine Bestellung kann auch per Telefon 07224 6970467 oder per E-Mail edith.wieland@musikverein-reichental.de erfolgen. Mit dem Kauf unterstützen Sie uns bei unserer Jugendarbeit, dafür bedanken wir uns recht herzlich. Bitte halten Sie uns auch weiterhin in diesen schwierigen Zeiten die Treue. Ihr Förderverein und Musikverein Orgelfels Reichental. Aktuelle Infos zum Verein finden Sie unter www.musikverein-reichental.de

Mitgliederversammlung

Am Freitag, 28. Januar findet um 19 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung des Treffpunkt Staufenberg statt. Coronabedingt wird die Mitgliederversammlung online abgehalten. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Den Einwahllink zur Online-Mitgliederversammlung finden Sie auf unserer Homepage: www.treffpunkt-staufenberg.de

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung des Gesamtvorstands
5. Neuwahlen des Gesamtvorstands
6. Verschiedenes

Weitere Themenvorschläge sollten bitte bis spätestens 17.01.2022 an den Treffpunkt Staufenberg gemeldet werden. Einfach per Mail an: treff.staufenberg@web.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Sonntag, 30. Januar: 10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Telefon 07228/9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch ist eine FFP-2-Maske tragen.

Rumänische Gemeinde:
Samstag, 29. Januar, 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 30. Januar, 15 Uhr: Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst).

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr, erreichbar unter Tel. 07224 1672 oder buero@paulus-gemeinde.de. Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein AB geschaltet.

Ab sofort gilt für die Gottesdienste das Tragen einer FFP2-Maske bzw. vergleichbare wie KN95/N95 o.Ä OP-Masken sind nicht mehr zulässig.

Donnerstag, 27. Januar

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Freitag, 28. Januar

16.30 Jungschar, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Sonntag, 30. Januar

9.15 Uhr Gottesdienst, Paulus-Kirche, Pfarrerin A. Stepputat

Mittwoch, 02. Februar

14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 03. Februar

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Hinweis

Coronabedingt besteht die Möglichkeit, dass Veranstaltungen, Treffen und Gottesdienste abgesagt werden müssen oder online stattfinden.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evang. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224-3394 oder Pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Donnerstag, 27. Januar 2022

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstraße 8, Staufenberg

Freitag, 28. Januar 2022

16.30 - 18.00 Uhr Jungschar, Kirchstraße 8, Staufenberg

Samstag, 29. Januar 2022

11.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit, Pfrin. Annette Stepputat

Sonntag, 30. Januar 2022

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Annette Stepputat

Mittwoch, 2. Februar 2022

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 3. Februar 2022

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstraße 8, Staufenberg

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794
Montags von 17 – 18 Uhr
im Pfarrhaus Obertsrot
Dienstags von 17 – 18 Uhr
im Pfarrhaus Gernsbach außer am Di.,
01. Februar - Unabhängig davon können
Termine vereinbart werden.

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 6571386
Mittwochs und freitags von 17:15 bis
18:15 Uhr im Pfarrhaus Obertsrot
Unabhängig davon können Termine
vereinbart werden.

Fabian Groß, Pastoralreferent

nach Vereinbarung
Diensthandy: 015157530855

Digitale Veranstaltung zur „Kirchenentwicklung 2030“ für Ehrenamtliche am 9. Februar

Das Erzbistum Freiburg mit seinen
224 Seelsorgeeinheiten befindet sich
in einer großen Umbruchsphase. In
diesem Jahr nimmt das Projekt „Kirchenentwicklung 2030“ Fahrt auf und
die Vernetzung der Seelsorgeeinheiten
Gaggenau, Gaggenau-Ottenau, Gernsbach
und Forbach wird zunehmen.

Was bedeutet das Projekt „Kirchenentwicklung 2030“ für uns hier in der
Seelsorgeeinheit Gernsbach? Welche
Schritte kommen in diesem Jahr auf
uns zu? Wo kann ich aktiv an einer sich
verändernden Kirche mitwirken?

Pfarrer Josef Rösch und Pastoralreferent
Fabian Groß wollen diese Fragen am
Mittwoch, den 9. Februar, um 19:30 Uhr
beantworten und mit Interessierten in
eine anschließende Diskussion gehen.
Pandemiebedingt findet diese Veranstaltung
per Zoom-Videokonferenz statt.
Eine Anmeldung ist bis Dienstag, den 8.
Februar, beim Pfarramt möglich: pfarramt@kath-gernsbach.de. Technische
Fragen zu Zoom beantwortet Ihnen Fabian
Groß: fgross@kath-gernsbach.de.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 30.01.2022
10:00 Uhr Hl. Messe

anschl. Verabschiedung des langjährigen
Mesners Thadäus Sochor

Di., 01.02.2022

18:00 Uhr Rosenkranz

Mi., 02.02.2022

08:30 Uhr Hl. Messe als Frauengottesdienst
mit Kerzenweihe

Do., 03.02.2022

18:30 Uhr Hl. Messe im MediClin Reha-
zentrum

Voranzeige: Neue Einblicke in die Geschichte der Liebfrauenkirche Gernsbach -

Vorstellung des neuen Kirchenführers
am 10. Februar um 17 Uhr.

Zu einer Entdeckungstour durch die
Liebfrauenkirche Gernsbach lädt die
Katholische Seelsorgeeinheit Gernsbach
ein am Donnerstag, den 10. Februar. Der
Rundgang beginnt um 17 Uhr und dauert
etwa eine Stunde. In diesem Rahmen
wird der erweiterte neue Kirchenführer
erstmals vorgestellt. Weitere Infos
siehe Pfarrblatt und Homepage: www.
kath-gernsbach.de und im nächsten
Stadtanzeiger.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 30.01.2022

08:45 Uhr Hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

Sa., 29.01.2022

18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 31.01.2022

18:00 Uhr Rosenkranz

Gemeindeteamtreffen

Montag, 31. Januar, um 19:30 Uhr im
Bernhardusheim.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 30.01.2022

10:00 Uhr Hl. Messe

Do., 03.02.2022

18:30 Uhr Hl. Messe
anschl. Blasius-Segen

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Zur Zeit keine Präsenz-Gottesdienste
möglich.

JEHOVAS ZEUGEN

Es finden keine Präsenzgottesdienste
statt, **alle Gottesdienste werden über
das Internet als Zoom-Videokonferenz
durchgeführt.**

Interessierte Teilnehmer an den virtuellen
Zusammenkünften sind herzlich
willkommen und können sich rechtzeitig
telefonisch über Tel.-Nr. 07224 655 661
anmelden. Eine Teilnahme ist auch per
Telefon möglich.

Donnerstag, 27. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Kurzvortrag und Video: Wie können wir uns
an Ruth's loyaler Liebe ein Beispiel nehmen?
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 30. Januar

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema:
„Echter Frieden und echte Sicherheit –
wann?“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
beteiligung anhand der Zeitschrift Der
Wachturm - Thema: „Wird mein Glaube
stark genug sein?“

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Wegen der stark steigenden Covid-
19-Inzidenz feiern wir bis einschließlich
Sonntag, 06.02.2022 keine Präsenzgottesdienste
in der evangelischen Kirche
in Forbach. Herzlich eingeladen sind Sie,
die Fernsehgottesdienste mitzufeiern.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich
der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und
anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11,
76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab
12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen,
Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt
der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik
„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen
und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht
die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich
für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263
Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisenstraße
41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de